



Newsletter 45: November 2018 Bayerische Repräsentanz für Südamerika

Bayern und Chile legen den ersten Baustein für globale und nachhaltige Wertschöpfungsketten



Chile steht vor der Aufgabe, zwei bedeutende Ziele in der Bergbauindustrie zu erreichen: Die Schaffung von Mehrwert in dem nach wie vor wichtigsten Wirtschaftszweig des Landes bei gleichzeitiger Einführung von Nachhaltigkeitsstandards. Beide Ziele stehen auf der wirtschaftspolitischen Agenda des Landes ganz oben. In diesem Zusammenhang hat sich Chile vorgenommen, sich dazu unter den führenden Anbietern von Lithium und nachhaltigem Kupfer für die Elektroautoindustrie zu positionieren.

In diesem Jahr wurden schon konkrete Maßnahmen eingeleitet. So hat der staatliche Bergbaukonzern Codelco nun angekündigt, als weltweit größter Kupferlieferant ein Zeichen zu setzen und in Kürze als erster Produzent zertifizierte Kathoden auf den Markt zu bringen. Die Nachhaltigkeitsstandards sollen den CO₂- und den Wasserfußabdruck, die Achtung der Menschenrechte, Arbeitsgesundheit und –sicherheit, die Auswirkungen auf die Anwohner, Inklusion und Chancengleichheit, Transparenz, Ethik und Compliance umfassen. Codelco hat angekündigt, dass bis 2020 die gesamte Kathoden-Produktion der Mine Gabriela Mistral diese Zertifizierung erreichen soll. Das entspricht fünf Prozent der Produktion des staatlichen Betriebes. Bis zum Jahr 2040 soll die gesamte Produktion von Codelco zertifiziert sein.

Bereits Anfang des Jahres hatte der chilenische Kupferkonzern Codelco mit der Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung mit der bayerischen BMW Gruppe ein Zeichen gesetzt. Das Abkommen zielt darauf ab, die Transparenz in der Kupferlieferkette von der Gewinnung bis zur Installation im Auto zu erhöhen. Die Responsible Copper Initiative soll gemeinsam mit anderen Akteuren dazu beitragen, die Voraussetzungen für neue Standards in der nachhaltigen Metallverarbeitung zu schaffen.

Die Vereinbarung zwischen Codelco und BMW veranschaulicht die komplementären Interessen zwischen Deutschland und Chile. Einerseits wird Chile als Lieferant nachhaltiger Rohstoffe immer wichtiger für Deutschland, andererseits profitiert das Andenland vom Technologie-Know-How der deutschen Industrie.

Auch das Potenzial für Kooperationen im Bereich Forschung + Entwicklung ist groß. Um dieses Kooperationspotenzial zu fördern, hat die AHK Chile das deutsch-chilenische Netzwerk "Green Mining Concepts" gegründet, das am 22. November 2018 in Santiago lanciert wurde. Das Netzwerk bildet eine neue Plattform für die Zusammenarbeit im Bereich von Green Mining, die Themen wie Erneuerbare Energien und Energieeffizienz, Wasser und Ressourcen sowie die Steigerung der Produktivität durch intelligenten Bergbau analysieren soll. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert. Weitere Informationen hier: <https://www.press.bmwgroup.com/global/article/detail/T0277850EN/bmw-group-and-codelco-agree-on-cooperation-to-establish-the-responsible-copper-initiative>

BAYERISCHE VERTRETER INFORMIEREN



Biomasseprojekt genehmigt: Cluster aus Cali und Bayern kooperieren

Dank der Netzwerkarbeit der Bayerischen Repräsentanz für Südamerika ist ein gemeinsamer innovativer Projektantrag im Bereich Bioenergie der Handelskammer von Cali, dem Umwelt-Cluster Bayern und seinem Mitgliedsunternehmen Prolignis entstanden, der nun genehmigt worden ist: Es handelt sich um eine binationale Kooperationslinie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung der Bundesrepublik Deutschland (BMBF) und iNNpuls Colombia, einer Einrichtung des Ministeriums für Handel, Industrie und Tourismus, die der Anbahnung von Kontakten deutscher Innovations-Cluster aus Wirtschaft und Wissenschaft mit kolumbianischen Clustern dient. Der Cluster Bioenergie, der von der Handelskammer von Cali koordiniert wird, gruppiert Unternehmen und Organisationen, die sich mit der Erzeugung von Bioenergie (Biogas, Bioelektrizität und Biokraftstoffe) aus Biomasse aus der Land- und Forstwirtschaft, der Viehzucht und aus urbanen Abfällen befassen. Die Zusammenarbeit zwischen diesen Unternehmen und Einrichtungen ermöglichte die Durchführung verschiedener Projekte zur Förderung neuer Unternehmen in der Region. Ein Beispiel ist das Projekt "Wertschöpfung für die Unternehmen der Bioenergie-Cluster-Initiative", dessen Ziel es ist, ein Pilotprojekt für die energetische Nutzung der Forstwirtschaft und von Zuckerrohrplantagen zu konzipieren. Von kolumbianischer Seite werden acht Unternehmen an dem Projekt beteiligt sein, der deutsche Partner ist die bayerische Firma Prolignis und das Umwelt Cluster Bayern. Weiter Informationen hier: <https://www.umweltcluster.net/de/aktuelles/665-innovative-biomassenutzung-in-kolumbien-umweltcluster-bayern,-prolignis-energie-consulting-gmbh-und-technische-hochschule-ingolstadt-starten-projekt-mit-kolumbianischem-cluster.html>

VERGANGENE VERANSTALTUNGEN



Innovation Tour für das chilenische Mining Innovation Programm Expande zur Bits & Pretzels

Invest in Bavaria hat ein umfangreiches Besuchsprogramm des bayerischen Ökosystems für Start-ups und Venture Capital für Netzwerkpartner weltweit zusammengestellt, an dem u.a. der Business Manager für Mining Innovation von Expande, Patricio Pastorelli, aus Chile teilnahm und im Rahmen der Konferenz Bits & Pretzels nach München reiste. Neben dem Besuch des Gründungsfestivals führte die Innovation Tour den Chilenen vom 30. September bis 2. Oktober 2018 zu Initiativen wie dem Makerspace, UnternehmerTUM, M2p Ventures, die Initiative for Applied, das Werk 1, Insurtech Hub und die BMW Startup Garage. Darüber hinaus lieferte BayStartup einen Überblick über das bayerische Ökosystem für Entrepreneurship und Innovation, mit besonderem Schwerpunkt auf Investitionen und Finanzierungsinitiativen. Expande ist ein Open-Innovation-Programm für den Bergbau, das von der Stiftung Fundación Chile koordiniert wird und internationale Geschäftspartner für die Industrie sucht. Das Programm fördert die Entwicklung von High-Tech-Lösungen für die Herausforderungen des Bergbaus. An dem von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft CORFO unterstützten Programm beteiligen sich die Unternehmen Antofagasta Minerals, BHP und Codelco. Die Bayerische Repräsentanz kooperiert mit Expande, damit die bayerische Wirtschaft und Technologie-Start-ups an den Innovationsprojekten teilnehmen kann. Weitere Informationen hier: <https://www.bitsandpretzels.com/>



Bayerische Repräsentanz nahm an Eröffnungszereemonie des Oktoberfests in Chile teil

Die stellv. Repräsentantin, Ursula Brendecke, vertrat die Bayerische Repräsentanz für Südamerika bei der offiziellen Eröffnungszereemonie des 14. Oktoberfests Chile, dem größten Bierfestival des Landes, das vom 30. Oktober bis 4. November 2018 in Malloco stattfand. Die Veranstaltung hat ihren Ursprung in der bayerischen Kolonie, die im Jahr 1930 unter der Regierung von Präsident Carlos Ibáñez del Campo ins Land kam, um die landwirtschaftliche Zone vor den Toren der Hauptstadt zu bewirtschaften, rund 30 Kilometer von Santiago entfernt. Es waren 38 Familien aus München und Umgebung, die damals nach Chile auswanderten und sich in Malloco ansiedelten. Die Besucher des Oktoberfestes konnten unter 250 Biersorten auswählen. Traditionelle bayerische Musik und chilenische Pop-Folklore rundeten das Programm ab. Um Plastikmüll zu vermeiden, konnten Gläser ausgeliehen werden, die am Ende des Besuchs zurückgegeben wurden.

Weitere Informationen hier: www.oktoberfestchile.cl



Argentinisches Investitionsforum mit mehr als 400 Teilnehmern aus Privatwirtschaft und öffentlicher Verwaltung

Am 1. November 2018 fand in Buenos Aires das Argentinische Investitionsforum 2018 mit dem Ziel der Stärkung des privaten Kapitals des Landes statt. Ursula Brendecke, stellv. Repräsentantin, konnte in diesem Rahmen mit strategischen Akteuren der argentinischen Venture-Capital-Szene Gespräche führen und die Gründerlandschaft kennenlernen. An der Veranstaltung im argentinischen Außenministerium nahmen 436 Teilnehmer teil. Sie diskutierten über Investitionsmöglichkeiten, makroökonomische Trends und den Entwicklungsstand der Industrie auf lokaler, regionaler und globaler Ebene. Das Forum, an dem auch der Minister für Produktion und Arbeit, Dante Sica, teilnahm, wurde von ARCAP, der argentinischen Vereinigung für privates und Seed-Kapital, organisiert.

Weitere Informationen hier: <http://foroargentinodeinversiones.com>



Bayerische Repräsentantin auf dem Umweltkongress Ambientec in Kolumbien

Die Bayerische Repräsentantin Pamela Valdivia nahm am 2. Internationalen Kongress für Umwelttechnologie, Ambientec, teil, den die AHK Kolumbien am 30. Oktober in Bogota und am 1. November 2018 in Medellin ausgerichtet hat. In mehreren Themenblöcken wurden u.a. die neuesten Technologietrends für die Reinhaltung der Luft, das Management von Bauabfällen sowie das Wassermanagement behandelt. Im letzten Thema stach die Intervention von María del Pilar Restrepo, stellv. Leiterin für Umwelt der Metropolregion Valle de Aburra, hervor, die zukünftige Projekte im Einzugsgebiet Aburrá-Medellín vorstellte. Im Rahmen der Ambientec traf Pamela Valdivia auch mit Natalia Kolbe, Advisor for International Projects des German Water Partnership zusammen, mit der sie über Wasser 4.0, die digitale Transformation des Wassermanagements, sprach.

Weitere Informationen hier: http://www.ahk-colombia.com/fileadmin/ahk_kolumbien/veroeffentlichungen/e_contactos/2018_11/11.htm



AHK lancierte deutsch-chilenisches Netzwerk für Green Mining

Am 22. November 2018 veranstaltete die AHK Chile in Santiago das Kick-off-Meeting des chilenisch-deutschen Netzwerks "Green Mining Concepts". Das Netzwerk bildet eine neue Plattform für die Zusammenarbeit im Bereich von Green Mining, die Themen wie Erneuerbare Energien und Energieeffizienz, Wasser und Ressourcen sowie die Steigerung der Produktivität durch intelligenten Bergbau analysieren soll. Pamela Valdivia, Bayerische Repräsentantin, hat den Diskussionspanel der Veranstaltung moderiert, an dem die Experten von KIT, Prof. Dr. Andreas Braun und Prof. Thomas Kohl, sowie Jonathan Castillo, Leiter des Konsortiums Alta Ley und Joost Meijer des chilenischen Umweltministeriums teilnahmen. Die Bayerische Repräsentanz wird sich aktiv an dieser Initiative beteiligen und ist auch Teil des Beratungsausschusses.

Weitere Informationen hier: <https://ecominingconcepts.cl/de/ueber-das-netzwerk/>



G20-Gipfel: Staatschefs in Buenos Aires

Die führenden Politiker der Welt trafen sich am 30. November und 1. Dezember 2018 in Buenos Aires zum Leaders Summit. Er stellt den Höhepunkt in der jährlichen Agenda der G20 dar, dem wichtigsten internationalen Forum für wirtschaftliche, finanzielle und politische Zusammenarbeit. Das Treffen in Buenos Aires fand zehn Jahre nach dem ersten G20-Gipfeltreffen statt. Beim damaligen Treffen in Washington vereinbarten die Staats- und Regierungschefs der Welt einen Aktionsplan zur Bewältigung der Wirtschafts- und Finanzkrise von 2008. Im Jahr 2018 waren die Prioritäten die Zukunft der Arbeit im Zuge des Technologiewandels, Infrastruktur für die Entwicklung, die Zukunft der nachhaltigen Ernährung und die Genderperspektive.

Weitere Informationen: <https://www.g20.org>

KOMMENDE VERANSTALTUNGEN



Lateinamerikanische Städtekonferenz 2018 in Lima

Die Americas Society und der Council of the Americas veranstalten am 6. Dezember 2018 zusammen mit dem peruanischen Außenministerium ihre 13. Lateinamerikanische Städtekonferenz in Lima. Bei der diesjährigen Konferenz werden nicht nur die wirtschaftlichen Perspektiven Perus und der Region untersucht, sondern auch, wie Regierungen mit dem Privatsektor zusammenarbeiten können, um Transparenz und das Vertrauen zu fördern. Die Teilnehmer diskutieren kurz- und langfristige Strategien zur Stärkung der Institutionen und zur Förderung des Vertrauens. Als Speaker haben Martin Vizcarra, Präsident von Peru; Alberto Ñecco, Leitender Direktor von ProInversión; und Außenminister Néstor Popolizio ihre Teilnahme zugesagt. Diese Veranstaltung wird live übertragen, siehe hier: <https://www.as-coa.org/events/2018-latin-american-cities-conferences-lima>



Save the date für den Demo Day des Digital Transformation Challenge

Die Bayerische Repräsentanz für Südamerika lädt im März 2019 zusammen mit dem Programm Expande für Open Innovation der Stiftung Fundación Chile zum Demo Day des Programms „The Digital Transformation Challenge“ ein. Die Gewinner haben die Gelegenheit, an einer Venture-Capital-Veranstaltung in Bayern teilzunehmen. Diese Veranstaltungen positionieren München als führenden Standort für Tech Start-ups in Europa. Dazu bringen sie internationale top Start-ups mit etablierten Technologieunternehmen wie z.B. Siemens, BMW, Lufthansa, IBM, Intel, Flughafen München und anderen zusammen. Jedes Jahr treffen sich in München Top Industrieteilnehmer, Startups aus über 20 Nationen, Investoren, Akademiker und Multiplikatoren zum Deal-Making und Match-Making.



Mobility.Pioneers startet im Februar 2019 in München

Der wichtigste Event für Mobilitäts-Startups, die Mobility.Pioneers, findet am 7. Februar 2019 in München statt. Dort treffen sich die Entscheidungsträger der Branche mit 70 der vielversprechendsten Start-ups Seed und der A-Serie. Die Innovationsthemen dieses Treffens mit OEMs, Herstellern und Mobilitätsanbietern sind die Umgestaltung des Automobilssektors, die Mobilität in der Stadt und die kommende Verkehrsgeneration. Start-ups können sich bis 9. Dezember 2018 bewerben. Weitere Informationen hier: <https://pioneers.io/events/mobility-pioneers/startups19>



Bayerischer Gemeinschaftsstand auf der Expoconstrucción & Expodiseño 2019

Bayern International organisiert einen Bayerischen Gemeinschaftsstand für die Expoconstrucción & Expodiseño, die vom 14. bis 19. Mai 2019 in Bogota stattfinden wird. Zu der internationalen Messe für Baustoffe, Bautechnik und Innenausstattung werden mehr als 600 Aussteller aus 21 Ländern und mehr als 61.000 Besucher erwartet. Der Bausektor ist mit einem jährlichen Wachstum von 7,2% der dynamischste Wirtschaftszweig Kolumbiens. Großprojekte wie das Autobahnprogramm 4G und die Planungen für die erste Metrolinie in Bogotá treiben in den kommenden Jahren die Bauindustrie weiter an. Deutschen Unternehmen bietet sie zahlreiche Chancen, da das Land auf ausländische Maschinen, Spezialmaterialien und Knowhow angewiesen ist. Zudem besteht eine große Nachfrage nach Ingenieurdienstleistungen und Beratung. Anmeldungen bis zum 7. Dezember 2018.

Weitere Informationen: <https://www.bayern-international.de/veranstaltungen-messen/expoconstruccion-and-expodiseno-2019/>

Bergbaumesse Exponor in Antofagasta öffnet ihre Pforten im Mai 2019



Exponor, die Ausstellung von Technologien und Innovationen für den Bergbau, die alle zwei Jahre in Antofagasta stattfindet, öffnet ihre Pforten vom 27. bis 30. Mai 2019. Die internationale Messe ist im Bergbauzentrum Chiles angesiedelt, in dem 54 Prozent der gesamten Produktion von metallischen und nichtmetallischen Mineralien, davon 16 Prozent Kupfer, angesiedelt sind. Nach Angaben der chilenischen Kupfer-Kommission Cochilco wird die Produktivität der Region bis 2025 durch ein Portfolio von Projekten in Höhe von 49 Millionen US-Dollar gestützt. Exponor wird begleitende Events anbieten, die von Konferenzen zu strategischen Themen über Technologieeinführungen bis hin zu Aktionen zur unternehmerischen Gesellschaftsverantwortung reichen. 2019 ist China Gastland der Exponor. Der Innovationspreis dieser Messe wird zusammen mit der Bayerischen Repräsentanz vergeben. Weitere Informationen: www.exponor.cl

Internationaler Kongress ACODAL 2019



Die Bayerische Repräsentanz für Südamerika wird am 62. Internationalen Kongress des kolumbianischen Verbands für Sanitär- und Umwelttechnik ACODAL in Cartagena de Indias am 29., 30. und 31. Mai 2019 teilnehmen. Die Veranstaltung bringt 23 Länder zusammen, die der Interamerikanischen Vereinigung für Sanitär- und Umwelttechnik (AIDIS) und der Water Environment Federation (WEF) angehören. Zudem nehmen die Länder teil, die in den vergangenen Jahren als "Ehrgäste" von ACODAL eingeladen waren: Frankreich, Israel, USA, Deutschland, Holland, Spanien und Ungarn. Als Teilnehmer werden mehr als 120 Aussteller erwartet. 300 Konferenzen, Expertengespräche Businessstreffen runden die Veranstaltung ab.

Weitere Informationen: <http://www.acodal.org.co/62o-congreso-internacional-de-agua-saneamiento-ambiente-y-energias-renovables-mayo-2930-y-31-de-2019/>